

## **Elektronikgerätemechaniker** (m/w)

---

### **Einsatz auf dem Arbeitsmarkt:**

Elektronikgerätemechaniker können im Rahmen der Herstellung (Verdrahtung und Zusammenbau), Prüfung, Messung, Wartung und Instandsetzung von Baugruppen und Geräten der Elektrotechnik und Elektronik in den folgenden Bereichen eingesetzt werden:

Einsatzbereiche sind im Einzelnen:

- Steuerungs- und Automatisierungsanlagen
- Heizungs-, Klima- und Lüftungstechnik
- Schaltschrankbau, Installation
- Haushaltstechnik
- Mess- und Prüftechnik, physikalische Analysetechnik
- Umweltschutz- und Biotechnik
- Beleuchtungs- und Sicherheitstechnik
- Kopiertechnik

### **Qualifikationsschwerpunkte:**

Im Verlauf der Ausbildung wird in den folgenden Lernfeldern qualifiziert:

- Betrieb und sein Umfeld
- Wirtschafts- und Sozialkunde
- Anfertigen von mechanischen Teilen
- Herstellen von mechanischen Verbindungen
- Zurichten, Verlegen und Anschließen von Leitungen
- Vorbereiten und Bestücken von Leiterplatten
- Messen von Gleich- und Wechselgrößen sowie Prüfen von Bauteilen und Baugruppen
- Zusammenbauen und Verdrahten von mechanischen, elektromechanischen und elektrischen Baugruppen und Geräten
- Montieren und Installieren funktional abgegrenzter Anlagenteile
- Prüfen, Messen, Einstellen und Abgleichen von Baugruppen und Geräten
- Inbetriebnahme von Baugruppen und Geräten und funktional abgegrenzten Anlagenteilen
- Instandhalten von Baugruppen und Geräten

Neben den nachfolgend genannten Einschränkungen und Voraussetzungen gibt es eine Vielzahl weiterer Faktoren, die einer **differenzierten Abklärung** bedürfen.

Setzen Sie sich mit uns in Verbindung! Wir informieren Sie gerne!

### **Absolute gesundheitliche Ausschlusskriterien:**

- Blindheit
- Einhändigkeit, Einarmigkeit

## **Elektronikgerätemechaniker** (m/w)

### **Leistungsvoraussetzungen:**

Allgemeine intellektuelle Leistungsvoraussetzungen:  
**annähernd durchschnittlich**

Hinzukommen müssen:

- durchschnittliches technisches Verständnis
- durchschnittliches handwerkliches Geschick
- durchschnittliche Befähigung zum selbstständigen Arbeiten und Problemlösen

### **Beginn:**

Februar

### **Ausbildungsdauer:**

24 Monate

### **Abschluss:**

Abschluss der IHK (§ 66, BBiG)